



NEIL HALL

KURIER

Am Sonntag.

Unabhängiger Journalismus für Wien.

Sonntag, 19. Oktober 2025
Nr. 289 / 2,20 €

Stilikone Victoria Beckham.

Eine Netflix-Serie beleuchtet ihr Leben. Ein Blick auf ihre prägenden Outfits. **Mein Sonntag 22**

Antonitsch im Doppelpack.

Ex-Tennisprofi Alexander und sein Sohn Sam, Eishockeystürmer, im Interview. **Sport 23**

Die Misstöne vor dem Song Contest

STREIT STATT VORFREUDE AUF ESC

Im Mai 2026 soll in der Stadthalle das Wettsingen stattfinden. Doch die Teilnahme Israels, die Sicherheitsfrage und die Kosten sorgen für heftige Vorwehen. Kriegen Wien und die europäischen TV-Anstalten hier noch die Kurve?

Mein Sonntag 18

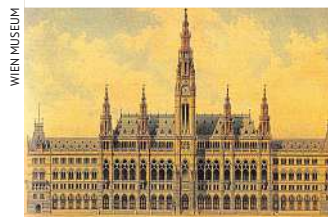


Meine Region

Zu wenig Lehrkräfte: Drittel unterrichtet fachfremd

Bildung. Laut einer Studie muss mehr als ein Drittel der Junglehrer im ersten Berufsjahr ein Fach unterrichten, für das sie keine Ausbildung haben. In der Sekundarstufe sind es sogar 43 Prozent.

Seite 15



Monument Rathaus: Die profane Kathedrale Wiens

Geschichte. Zum 200. Geburtstag des Architekten widmet sich eine Schau der sakralen Architektur des Rathauses und seiner Geschichte.

Seite 11

Strauss-Jahr: „Werde die 22 Millionen nicht verbrauchen“

Kultur. Intendant Roland Geyer im Interview, ob er nach dem Jubiläumsfinale genug von Johann Strauss hat, über sensible Künstlerseelen und wie viel Geld vom Budget am Ende übrig bleiben soll.

Seite 34

Das Förderband

LEY

Es gibt sie, diese Berufe, in denen man die Unterseite des Menschlichen mit solcher Regelmäßigkeit sieht, dass man auf ganz besondere Art abgebrüht wird. Das Flughafenpersonal kann hiervon wohl ebenso ein Lied singen wie Pädagogen mit Elternkontakt oder auch jene Menschen, die im Burgtheater die Besucher allabendlich darauf hinweisen müssen, dass diese nicht im Parkett, sondern im Parterre sitzen (oder umgekehrt) und jetzt aber bitte ganz rasch den Platz wechseln müssen.

Und auch jene Menschen, die an den Supermarktkassen sitzen, strahlen oftmals jene Art von distanzierter Ruhe aus, die man nur durch allzuviel Erkenntnis über das Wesen des Menschen erlangt.

Jüngst legte eine Frau die von ihr zu erwerbende Semmel auf das Förderband. Und zwar ohne Papiersackerl, ohne Plastikunterlage, einfach so. Das den ganzen Tag betatschte Förderband scheint nicht der beste Ort zu sein, um das zu tun. Der Blick der Kassiererin wechselte derart blitzschnell von Schrecken über Ekel zurück zum professionellen „Mir auch wurscht“, dass man beeindruckt nach Hause ging.

georg.leyrer@kurier.at

W24

dabei

Das Wiener
Stadtfernsehen

W24.at

Teilzeit
oder Vollzeit?
Karriere
beginnt hier.



JOB KURIER.at
Die Jobbörse des KURIER

DAS
BAD

Wir machen
den Unterschied

Großenzersdorferstr. 5,
1220 Wien
T +43 1 282 32 82
www.das-bad.at

Das Wetter heute

11°C
1°C

Trocken. Morgens noch bewölkt, später sonnig, am Nachmittag Schleierwolken.

Seite 2

Zeitgeschichte	20
Denksport	29
Kolumnen	30
Bücher	31
Radio- und TV-Tipps	44

Post: Österreichische Post AG
TZ 0202034477T; KURIER Zeitungsverlag
und Druckerei GmbH, 1190 Wien
Retouren: Postfach 100, 1350 Wien
DE, IT, SL, HR € 4,00

9 024700 213714 42